



Symposium Teilhabe gestalten: Partizipative Forschung zu Telepräsenz und sozialer Inklusion

10. Juni 2024, 13:00 – 18:00 Uhr
Jugendstilhörsaal der MedUni Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE



Wiener Gesundheitsverbund
Universitätsklinikum AKH Wien

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir laden Sie herzlich zum Symposium „Teilhabe gestalten“ ein, bei dem es um die Zukunft der sozialen Inklusion für Kinder und Jugendliche mit chronischen Erkrankungen geht. In den Vorträgen und Diskussionen sollen die Grenzen der herkömmlichen Forschung überwunden werden und die Betroffenen im Mittelpunkt stehen. Das Symposium soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern ruft auch zum Handeln auf.

Ein Schwerpunkt des Symposiums liegt in der näheren Betrachtung sozialer Inklusion im Kontext chronischer Erkrankungen. Dabei werden Telepräsenzsysteme und schulische Teilhabe unter bildungswissenschaftlicher Perspektive auf europäischer Ebene und Schlagwörter wie der „Nachteilsausgleich“ durch entsprechende Expert:innen beleuchtet.

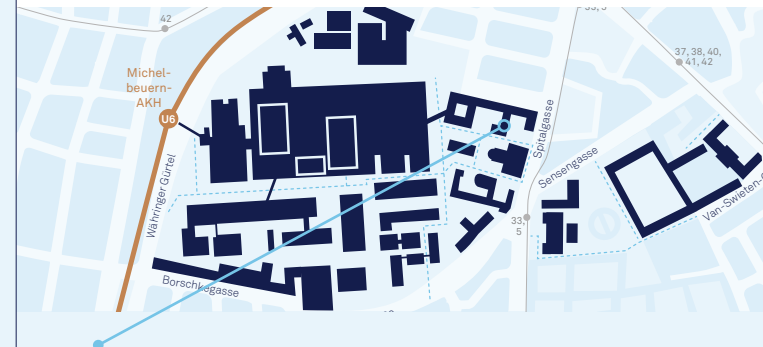
Ein weiterer Schwerpunkt, ist die Methode der partizipativen Forschung. Diese ermöglicht es den Betroffenen, anstatt „nur“ als Studienteilnehmer:innen betrachtet zu werden, aktiv den Forschungsprozess mitzugestalten, und dabei ihr Wissen, ihre Erfahrungen sowie ihre Perspektiven einzubringen.

Das Symposium ist Teil des Projekts „Be PART of it“, welches von der Agentur für Bildung und Internationalisierung (OEAD) und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung gefördert wird.

Ansprechpartner:innen:
Thomas Pletschko
Charlotte Doll
Clarissa Zillner

E-Mail: avatar-psychologie@meduniwien.ac.at

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich: ccp.meduniwien.ac.at/teilhabe



Jugendstilhörsaal, Rektoratsgebäude (BT88), Ebene 02
Medizinische Universität Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien
Barrierefreier Zugang

Projektpartner:innen und Projektförderungen



In Zusammenarbeit mit Comprehensive Center for Pediatrics.

Schwerpunktveranstaltung im Rahmen des Projekts „Be Part of it!“.



Das Symposium ist von der Österreichischen Ärztekammer mit 5 medizinischen DFP-Punkten approbiert und vom Berufsverband Österreichischer PsychologInnen (BÖP) als Fort- und Weiterbildungsveranstaltung gemäß Psychologengesetz 2013 mit insgesamt 5 Fortbildungseinheiten anerkannt.

Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.

Programm

13:00 – 13:15 Uhr

Eröffnung und Grußworte

Thomas Pletschko, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

Angelika Berger, Comprehensive Centers for Pediatrics, MedUni Wien/AKH Wien

Christoph Wiederkehr, Stadtrat (angefragt)

13:15 – 14:00 Uhr

Be PART of it!

Ein partizipatives Forschungsprojekt zur Verbesserung sozialer Teilhabe mittels Telepräsenzsystem

Charlotte Doll und Clarissa Zillner, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien, Schüler:innen des TGM,

14:00 – 14:30 Uhr

„Avatare on tour“ – Telepräsenzsysteme in Österreich

Philipp Röhnsner, die Berater Unternehmensberatung GmbH

Elisa Bachmann, Patientin und Schülerin

14:30 – 14:50 Uhr

Pause mit kleinem Buffet

14:50 – 15:15 Uhr

Mehrwert partizipativer Forschung in der Medizin

Ulrike Leiss, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

15:15 – 15:40 Uhr

Partizipative Forschung aus Perspektive von Patient:innen

Marie-Therese Gubi, Patient:innenvertreterin, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

15:40 – 16:05 Uhr

Schulische Teilhabe von Kindern mit chronischen Erkrankungen

Daniela Jagsch-Budschedl, Heilstättenschule Wien

16:05 – 16:30 Uhr

Pause mit kleinem Buffet

16:30 – 16:45 Uhr

Teilhabe und Telepräsenz aus europäischer und bildungswissenschaftlicher Perspektive

Agnes Turner, Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung, Universität Klagenfurt

16:45 – 17:00 Uhr

Nachteilsausgleich als Möglichkeit schulischer Inklusion bei chronischer Erkrankung

Andrea Kutschera, Heilstättenschule Wien

17:00 – 17:45 Uhr

Podiumsdiskussion „Teilhabe gestalten“

Caroline Culen, Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit

Susanne Greber-Platzer (angefragt), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

Marie-Therese Gubi, Patient:innenvertreterin, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

Daniela Jagsch-Budschedl, Heilstättenschule Wien
Thomas Pletschko, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, MedUni Wien/AKH Wien

Martin Röhnsner, die Berater Unternehmensberatung GmbH

Moderation:

Agnes Turner, Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung, Universität Klagenfurt

17:45 – 18:00 Uhr

Wrap-Up/Best-Practice Modell